

**Auszug aus dem Protokoll  
des Regierungsrates des Kantons Zürich**

Sitzung vom 1. Juli 1992

**2011. Kommunalen Gesamtplan, Nutzungsplanung Stäfa (Ergänzung)**

Mit RRB Nr. 2878/1984 ist der kommunale Gesamtplan und mit RRB Nr. 4700/1986 die kommunale Nutzungsplanung der Gemeinde Stäfa durch den Regierungsrat genehmigt worden. Mit Beschluss vom 16. März 1992 setzte die Gemeindeversammlung Stäfa im Gebiet Goethe-/Oberlandstrasse schutzwürdiges Ortsbild und Gebiet mit hohem Anteil öffentlicher Bauten fest und wies dieses Gebiet der Kernzone KA bzw. der Zone für öffentliche Bauten zu. Gemäss Zeugnissen der Bezirksratskanzlei Meilen vom 24. April 1992 sowie der Kanzlei der Baurekurskommissionen vom 6. Mai 1992 ist gegen diesen Beschluss kein Rekurs erhoben worden. Der Gemeinderat Stäfa ersucht mit Schreiben vom 9. Mai 1992 um Genehmigung der Vorlage. Die Ergänzung der Richt- und Nutzungsplanung wurde im Zusammenhang mit dem Neubau des Gemeindehauses erforderlich. Diese geringfügigen Änderungen stellen keine Revision im Sinne von Art. III Abs. 3 der Änderung des Planungs- und Baugesetzes vom 1. September 1991 dar, so dass die Anwendbarkeit der neuen Fassung der §§ 255, 265, 273, 286 und 288 damit nicht aus- gelöst wird.

Auf Antrag der Direktion der öffentlichen Bauten

b e s c h l i e s s t d e r R e g i e r u n g s r a t :

I. Die mit Beschluss der Gemeindeversammlung Stäfa vom 16. März 1992 festgesetzte Ergänzung der Richt- und Nutzungsplanung im Gebiet Goethe-/Oberlandstrasse wird genehmigt.

II. Mitteilung an den Gemeinderat Stäfa, 8712 Stäfa (unter Rücksen- dung eines mit Genehmigungsvermerk versehenen Plansatzes), die Kanz- lei der Baurekurskommissionen, das Verwaltungsgericht sowie an die Direktion der öffentlichen Bauten.

Zürich, den 1. Juli 1992

Vor dem Regierungsrat

Der Staatsschreiber:

Roggwiller